



Kai Kluge

- Tenor -

Biografie deutsch

Kai Kluge, Tenor, geboren in Sindelfingen, machte seine ersten musikalischen Schritte im Alter von 5 Jahren bei den Aurelius Sängerknaben Calw. Im Zuge seiner Gesangsausbildung trat er als einer der „Drei Knaben“ in Mozart's „Zauberflöte“ und als Hirtenknabe in Puccini's „Tosca“ auf verschiedenen nationalen (Karlsruhe, Stuttgart, Frankfurt, Berlin), wie internationalen (Aix en Provence, Edinburgh, Madrid) Opernbühnen auf.

Im Sommer 2010 erhielt er mit dem Acappella-Gesangsensemble „Hearts IV“ den 2. Bundespreis bei „Jugend musiziert“. Im Juni 2012 war er als Monostatos (Zauberflöte) im Opernprojekt des Liederkranz Calw zu hören. Seit dem Jahr 2012 tritt er regelmäßig als Solist mit dem „Oratorienchor Stuttgart“ (Ltg. Enrico Trummer) auf.

Seit dem Wintersemester 2010/2011 studiert er an der Musikhochschule Karlsruhe bei Prof. Friedemann Röhlig Gesang. Weitere Impulse erhielt er durch Meisterkurse bei Prof. Regina Werner-Dietrich (Operette) und Peter Berne (Belcanto). Im Laufe seines Studiums wirkte er in verschiedenen Produktionen der Opernschule Karlsruhe mit, beispielsweise als Journalist in „Les Mamelles de Tiresias“ (F. Poulenc), als „Jean“ (jüngster Sohn) in der Kinderoper „Der gestiefelte Kater“ von César Antonowitsch Cui und als Basilio in „Le nozze di Figaro“.

Im Mai 2014 sang er die Rolle des „Ersten Mandarin“ in der Stadtteil-Oper „Drachensöhne und Feentöchter (Karsten Gundermann) im Rahmen eines Sozialprojekts der Kammerphilharmonie Bremen. Im selben Monat gewann er beim Wettbewerb der Opernakademie Baden-Baden den 1. Preis. Kai Kluge ist Preisträger der Kammeroper Schloss Rheinsberg und wirkte im Juli 2014 unter anderem in der dortigen Operngala und beim Konzertprojekt „Love, Shakespeare“ unter der Leitung von Frau Prof. Claudia Eder mit.

Im Februar 2015 erreichte er mit seiner Duopartnerin Melanie Kluge das Finale beim internationalen Lied-Wettbewerb ‚Franz Schubert und die Musik der Moderne‘.

Von Dezember 2015 bis zum Ende der Spielzeit 2016/17 war Kai Kluge Mitglied des Opernstudios des Staatstheaters Karlsruhe und sang dort Partien wie Pedrillo (Entführung aus dem Serail) und Remendado (Carmen).

In der Spielzeit 2017/18 ist er Ensemblemitglied der Staatsoper Stuttgart sein.

Biografie englisch

Kai Kluge, Tenor, born in Sindelfingen, began his musical training aged five with the Aurelius Sängerknaben Calw. This followed with Third Boy/Die Zauberflöte and Shepherd Boy/Tosca on national (Karlsruhe, Stuttgart, Frankfurt, Berlin) and international (Aix-en-Provence, Edinburgh, Madrid) stages.

A graduate of the Musikhochschule Karlsruhe, where he studied with Prof. Friedemann Röhlig, masterclasses include Prof. Regina Werner-Dietrich (Operetta), Peter Berne (Belcanto), Roberto Sacca, Thomas Hampson and KS Christa Ludwig. In the course of his studies at the Opernschule Karlsruhe, he performed the roles of Journalist/Les Mamelles de Tiresias, Jean/Der gestiefelte Kater and Basilio/Le nozze di Figaro. Further operatic engagements include Monostatos/Die Zauberflöte (Liederkränz Calw) and Ersten Mandarin/Drachensöhne und Feentöchter (Kammerphilharmonie Bremen).

Winner of the 2014 Opernakademie Baden-Baden Competition, further awards include prizes at the Kammeroper Schloss Rheinsberg and a stipendium from the Hilde-Zadek-Stiftung. Kai was also a finalist in the 2015 Franz Schubert und der Musik der Moderne international Lied Duo competition.

In the 2015/16 season, Kai was a member of the Staatstheater Karlsruhe Opera Studio, where his roles included Pedrillo/Die Entführung aus dem Serail. The following season, he joined the Opera Studio of Staatstheater Stuttgart, where he sang Borsa/Rigoletto and Remandado/Carmen amongst others.

In the 2017/18 season, Kai joined the ensemble of the Staatstheater Stuttgart, where he will sing Tamino/Die Zauberflöte, Don Ottavio/Don Giovanni and Lurcanio/Ariodante.